

SDG-Station im World Café

Teilnehmer:innen in Gesprächen inspirieren

Nach einer kurzen Keynote zu den globalen Zielen für eine nachhaltige Entwicklung haben die Teilnehmer:innen Zeit, um sich an Stationen zu einzelnen Zielen nähere Informationen zu holen und über die Ziele und damit verbundene Herausforderungen in Bezug auf die Challenge des Tages zu diskutieren.

Die Challenge des Tages kann z.B. lauten:

- „Wie können wir unsere Lebenswelt zur innovativ-nachhaltigsten Lebenswelt der Welt machen?“
- „Wie können wir unsere Lebenswelt zur innovativ-nachhaltigsten und klimafreundlichsten Lebenswelt der Welt machen?“
- „Wie können wir mit unserer Diplomarbeit / unserer Vorwissenschaftlichen Arbeit einen Beitrag dazu leisten, unsere Lebenswelt zur innovativ-nachhaltigsten (und klimafreundlichsten) Lebenswelt der Welt machen?“

Der Fokus liegt nicht auf Lösungen, sondern darauf, dass die Teilnehmer:innen in Diskussion kommen und dadurch ein besseres Verständnis für die Ziele und bestehende Probleme im globalen/nationalen/regionalen/lokalen Kontext zu erhalten. Inspiriert von der Keynote und den Gesprächen an den SDG-Stationen formulieren sie anschließend eine eigene („kleinere“) Herausforderung, für die sie eine Lösung entwickeln möchten.

Schlüsselaussagen (Diskussionsbeiträge, Fragen, Herausforderungen) können während des Gesprächs auf post it's notiert und vorbereiteten Flip-Chart-Plakaten (im virtuellen Raum: auf den vorbereiteten Bereichen am Online-Whiteboard) platziert werden.

Mögliche Themen an den Stationen im World Café

Blick in die Zukunft:

- Was verändert sich gerade? Welche Trends zeichnen sich bereits heute ab?
- Welche tiefgreifenden Veränderungen werden voraussichtlich die nächsten 5-10 Jahre bestimmen?

Blick auf die Menschen

- Wer sind die Menschen hinter den Veränderungen? Wer ist (wie betroffen)?
- Welche Herausforderungen kommen auf die Menschen zu? Warum tun sich Menschen damit schwer?
- Welche Bedürfnisse / Probleme / Wünsche der Menschen werden in Zukunft eine (größere) Rolle spielen?

Offene Fragen

- Welche Fragen tun sich auf? Wo braucht es mehr Informationen? Welche?

Leuchtturmprojekte

- Welche ersten Beispiele oder Leuchtturmprojekte gibt es bereits heute? Was zeichnet diese aus?

Mögliche Ideen

- Wie können gute Lösungen aussehen? Welche Kriterien muss eine gute Lösung erfüllen?

Wie sollen die Stationen gestaltet werden?

Der Austausch im World Café ist gekennzeichnet durch

- Dialog auf Augenhöhe. Im gemeinsamen Anliegen um die Gestaltung einer besseren Welt kommt es zum Wissens- Perspektiven- Erfahrungs- und Ideenaustausch auf Augenhöhe.
- Interaktion. Die Gastgeber:innen an den Stationen sind nicht Vortragende, sondern geben Impulse zur Diskussion, z.B. durch Fragen, Zitate, Bilder, Kurzvideos, Brainstorming etc. Gute Erfahrungen wurden mit spielerischen Zugängen gemacht.
- Visualisierung. Zentrale Informationen sowie Redebeiträge und Erkenntnisse aus der Diskussion werden in Form von post it's / stickies festgehalten. Die Dokumentationsfläche (Flipchartpapier, Bereich auf einem Online-Whiteboard) kann z.B. durch die Kategorien „Fragen“, „Herausforderungen“ und „Ideen“ vorstrukturiert werden (vgl. „Strukturierungsvorlage Flipchart“).